

Das laufende Jahr ist ein sehr wichtiger Zeitraum für die gesamte Partei. Es ist das Jahr nach dem VII. Parteitag der PVAP, auf dem Bilanz über die Verwirklichung der Aufgaben zwischen den Parteitagen und die Erfüllung des Fünfjahresplanes gezogen wurde, und es ist das erste Jahr des neuen, gewiß nicht einfachen Planjahres. Die dabei zutage tretenden Anforderungen verlangen von allen Mitarbeitern des Propaganda- und Schulungsbereiches der Partei erhöhte Anstrengungen, um die Qualität zu verbessern und die Effektivität zu steigern.

Die letzten Jahre haben einen wesentlichen Fortschritt auf diesem Gebiet gebracht. Auf der Grundlage der Parteibeschlüsse, dank der angestrengten Arbeit der Propagandisten und Organisatoren der Schulungstätigkeit entwickelte sich ein stabiles, beständiges und gut funktionierendes System der Parteischulung. Dennoch ist es notwendig, alljährlich in diesem Rahmen gewisse Veränderungen vorzunehmen sowie den Inhalt der Schulungsprogramme zu vervollständigen und zu aktualisieren. Daß dem in diesem Jahr die Beschlüsse des VII. Parteitages zugrunde liegen, ist selbstverständlich.

Bei der Stärkung und Vervollkommnung der ideologischen Schulung konzentrieren wir unsere Aufmerksamkeit auf drei Hauptaufgaben:

— auf die Schulung der Kandidaten der Partei, die der Dauer der Kandidatenzeit entspricht und sich hauptsächlich

Das neue Partei- lehrjahr

Von **Wieslaw Klimczak**,

Leiter der Abteilung
Ideologische Erziehungsarbeit
beim ZK der PVAP



lieh auf das Selbststudium stützt;

— auf die Schulung der Mehrzahl der Parteimitglieder, die in 16 verschiedenen thematischen Zyklen durchgeführt

wird und zum Beispiel beinhaltet: die Grundlagen des Marxismus-Leninismus; die Grundsätze der Parteipolitik; die Erfahrungen der PVAP und der anderen Bruderparteien; gegenwärtige internationale Probleme; die Problematik der marxistischen Weltanschauung und der sozialistischen Moral, um nur einige zu nennen. Wir wollen, daß die Parteimitglieder sich immer mehr die Fähigkeit aneignen, die Erscheinungen, die in unserem Land und in der internationalen Arena vor sich gehen, vom marxistischen Standpunkt einzuschätzen und zu interpretieren.

— auf die Schulung des Aktiven, der Mitarbeiter des Partei- und Staatsapparates, die ein einjähriges oder zweijähriges Studium der Hochschule des Marxismus-Leninismus (Parteihochschule) oder im Rahmen von Schulen des Parteiaktiven absolvieren. Wir haben dabei das Ziel, daß die Partei- und Staatsfunktionäre, von ihren Erkenntnissen über die Richtigkeit des Aufbaus des Sozialismus ausgehend, helfen, das Programm unserer Partei immer erfolgreicher in der Praxis durchzuführen.

Theorie und Parteipraxis

Ein bedeutender Fortschritt wurde mit der Vervollkommnung der Programme und Lehrbücher erreicht. Die technische Basis für die Schulung wurde ausgebaut und modernisiert. Wir verfügen über 26 Arten von Lehrbüchern in einer Auflage von 2 600 000 Exemplaren, über Anschauungsmaterial sowie ein Netz